



**INTEGRIERTES
KOMMUNALES
ENTWICKLUNGSKONZEPT
(IKEK)
OBER-RAMSTADT**

**Leitbild-Visionen
zum IKEK Ober-Ramstadt**





Vorwort

Im Rahmen des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) wurde gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern und aufbauend auf dem Stadtleitbild Ober-Ramstadt von 2005 das Leitbild für Ober-Ramstadt entwickelt.

Das Leitbild ist zukunftsorientiert ausgerichtet und die Grundsätze sollen das künftige Handeln unter Berücksichtigung einer regelmäßigen Fortschreibung bestimmen. Sie werden getragen von den Einwohner/-Innen unserer Stadt, den politischen Gremien und durch die Verwaltung. Aus den sich ergebenden Entwicklungszielen leiten sich Teilziele und Vorstellungen zur Umsetzung sowie notwendige Argumente für künftige Entscheidungen ab.

Insgesamt soll das Leitbild dazu beitragen, dass die Situation von unserer Stadt weiter verbessert, das positive Image verstärkt und die vorhandene Standortattraktivität in der der Metropolregion FrankfurtRheinMain und Engineering Region Darmstadt Rhein Main Neckar ausgebaut wird.

Eine hohe Lebensqualität prägt unsere Stadt

Für eine hohe Lebensqualität in unser Stadt ist es wichtig, einen Arbeitsplatz zu finden.

Attraktives Wohnen, je nach Alters –und Lebenslage, dient dem Wohlbefinden. Soziale und medizinische Angebote, ortsnahe Versorgungsmöglichkeiten, Gesundheits-, Freizeit- und Sportmöglichkeiten sowie kulturelles Leben, gehören zu einer hohen Lebensqualität.

Lebenslanges Lernen ist ein wichtiger Teil unseres Lebens, daher wollen wir sowohl für Kinder und Jugendliche, als auch für Erwachsene jeden Alters ein breites Bildungsangebot zur Verfügung stellen.



„Miteinander-Füreinander“ fördert den Gemeinsinn

Wir identifizieren uns mit unserer Stadt und engagieren uns.

Das bürgerschaftliches Engagement wird gefördert und wir stärken die ehrenamtlich Tätigen in Vereinen, Verbänden, Kirchen, Institutionen und Gruppen.

Wir unterstützen die Integration von Neubürgern und von Migranten in die Gemeinschaft und sorgen für einen respektvollen und fairen Umgang miteinander.

Öffentliche Räume als Orte der Begegnung erhalten

Alle öffentlichen und bürgerschaftlich orientierten Einrichtungen stehen allen Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters und in allen Lebenssituationen zur Verfügung.

Öffentliche Freiräume zur Erholung, Begegnung und Lebens- und Freizeitgestaltung werden erhalten und für die Zukunft weiterentwickelt.

Alle städtischen Angebote stehen allen Generationen und interessenübergreifend den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Unsere soziale Infrastruktur ist flexibel und passt sich den künftigen Gegebenheiten und Anforderungen künftiger Nutzer und Generationen an.

Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft

Der demographische Wandel stellt uns vor große Herausforderungen. Von daher werden der Verbleib und der Zuzug junger Familien an Bedeutung gewinnen.

Eine flexible Kinderbetreuung, eine gute Schulinfrastruktur und die Nähe zu den Hochschulen in Darmstadt und Frankfurt bieten hierfür hervorragende Voraussetzungen. In den Stadtteilen von Ober-Ramstadt finden junge Eltern ausreichend Betreuungsplätze für Kinder aller Altersgruppen.

Wir fördern die Eigeninitiative und Kreativität junger Menschen durch attraktive Angebote und unterstützen ihre beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten.



Sicher und mobil in Ober-Ramstadt

Der Ausbau einer optimalen Verkehrsinfrastruktur, wie auch ein sicheres Fuß- und Radwegenetz ist unser Ziel.

Wir unterstützen die Erhaltung und Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs und den Einsatz alternativer Beförderungsmöglichkeiten, wie z.B. Bürgerbus, E-Bikes, Car-Sharing in der Stadt. Auch für die nicht mobile Bevölkerung sollen künftig alle Ziele und Einrichtungen in den Stadtteilen erreichbar sein.

Wir wollen den Durchgangsverkehr in unseren Wohngebieten und Ortsdurchfahrten auf ein verträgliches Maß reduzieren. Das gleichberechtigte Miteinander aller Verkehrsteilnehmer/-innen ist unser Prinzip.

Altes bewahren und neue Entwicklungen fördern

Eine dauerhaft ausgewogene Sozial- und Einkommensstruktur sichert langfristig die Lebensqualität in unserer Stadt.

Zuzug wollen wir in dem Umfang fördern, wie es für eine positive und zukunftsorientierte Entwicklung von Ober-Ramstadt angemessen ist.

Die Entwicklung von Gewerbe, Handel und Handwerk ist wichtig, um Arbeitsplätze zu erhalten bzw. zu schaffen sowie die wirtschaftlichen Grundlagen von Ober-Ramstadt zu gewährleisten. Dafür wollen wir unsere Unternehmen in ihrem Tun und ihrer Entwicklung unterstützen.

Die Innenentwicklung hat Vorrang vor der Außenentwicklung. Neue Siedlungsflächen sollen bei begründetem Bedarf neu erschlossen werden.

In allen Stadtteilen sollen die dörflichen Siedlungsstrukturen bewahrt aber auch neue und zukunftsweisende Architektur- und Wohnformen im Kontext des traditionellen gefördert und bereitgestellt werden.



Landschaft nutzen und Natur erhalten

Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz und Naherholung stehen im Einklang miteinander.

Die Frei- und Waldflächen in unserer Gemarkung und insbesondere der Talraum der Modau bleiben naturnah erhalten. Sie bilden mit den anderen Natur- und Landschaftsräumen der Stadt wichtige Lebens- und Erholungsgrundlagen für die zukünftige Entwicklung.

Klimaschutz fördern

Die Energieeffizienz an öffentlichen und privaten Gebäuden, insbesondere bei Neubauten und Sanierungsmaßnahmen, ist uns ein wichtiges Anliegen.

Wir fördern regenerative Energien und unterstützen Maßnahmen, die die Energiewende voranbringen.

Gemeinsam kommunizieren und Entscheidungen gemeinsam treffen

Eine wichtige Voraussetzung für die Kommunikation untereinander ist eine umfassende Information. Eine gute Grundlage für die Zukunft bilden hier die Erfahrungen des IKEK-Verfahrens.

Der Einsatz neuer Medien (Presse, Internet, E-Mail, etc.) übernimmt dabei eine wichtige Rolle.

Die Förderung der Bürgermitwirkung und Unterstützung der öffentlichen Meinungsbildung behalten weiterhin Bedeutung für wichtige Themen unserer Stadtentwicklung. Vielfältige Partizipationsangebote stehen zur Verfügung.